

Webshop-AGB

F. Ehrich GmbH & Co. KG

Containerdienst und Entsorgung

zwischen

F.Ehrich GmbH & Co.KG,

Kieler Straße 171,

24768 Rendsburg,

Tel: 04331 – 14020,

Fax: 04331 – 140222,

E-Mail: info@ehrich.de,

eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel unter der Nummer HR A 1384 RD,

vertreten durch die F. Ehrich Verwaltungsgesellschaft mbH,

eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Kiel unter der Nummer HR B 1816 RD,

vertreten durch den Geschäftsführer Bernhard Scheil,

USt-Identifikations-Nr.: DE 189617880

- im Folgenden „Anbieter“ -

und

den in § 2 des Vertrags bezeichneten Kunden

- im Folgenden „Kunde“ -

geschlossen werden.

§ 1 - Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

(1) Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Webshopanbieter (nachfolgend „Anbieter“) und dem Kunden (nachfolgend „Kunde“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers werden nicht anerkannt, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.

(2) Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht überwiegend seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§ 2 - Vertragsschluss

(1) Der Kunde kann aus dem Sortiment des Anbieters Produkte, insbes. die Bestellung von Containern für die Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen, auswählen und diese über den Button „Auswählen“ in einem sogenannten Warenkorb sammeln. Über den Button „jetzt bezahlen“ gibt er einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Bis zur Bezahlung kann der Kunde die Daten jederzeit ändern und einsehen. Der Antrag kann jedoch nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ und „Datenschutzerklärung akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat.

(2) Der Anbieter schickt daraufhin dem Kunden nach Bezahlung über einen der vorgegebenen Zahlungswege (Vorauszahlung) eine automatische Empfangsbestätigung per E-Mail zu, in welcher die Bestellung des Kunden nochmals aufgeführt wird und die der Kunde über die Funktion „Drucken“ ausdrucken kann. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Anbieter eingegangen ist und stellt keine Annahme des Antrags dar. Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Anbieter zustande, die mit einer gesonderten E-Mail (Auftragsbestätigung) versandt wird. In dieser E-Mail oder in einer separaten E-Mail, jedoch spätestens bei Lieferung des Containers bzw. der Ware, wird der Vertragstext (bestehend aus Bestellung, AGB und Auftragsbestätigung) dem Kunden von uns auf einem dauerhaften Datenträger (E-Mail oder Papierausdruck) zugesandt (Vertragsbestätigung). Der Vertragstext wird unter Wahrung des Datenschutzes gespeichert.

(3) Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

§ 3 - Lieferung, Verfügbarkeit von Containern

(1) Von uns angegebene Lieferzeiten berechnen sich vom Zeitpunkt unserer Auftragsbestätigung, vorherige Zahlung des Kaufpreises vorausgesetzt. Sofern für den jeweiligen Container in unserem Online-Shop keine oder keine abweichende Lieferzeit angegeben ist, beträgt sie 2 Arbeitstage (Montag bis Freitag, ausgenommen sind gesetzliche Feiertage).

(2) Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare oder nicht ausreichend Exemplare des von ihm ausgewählten Containers verfügbar, so teilt der Anbieter dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung unverzüglich mit. Ist bzw. sind der/die Container dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Anbieter von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

(3) Ist der vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Container nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt der Anbieter dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit.

(4) Es bestehen die folgenden Lieferbeschränkungen: Der Anbieter liefert nur an Kunden, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt (Rechnungsadresse) in einem der nachfolgenden Länder haben und im selben Land eine Lieferadresse

angeben können: Deutschland, Lieferadresse nur im Umkreis Rendsburg-Eckernförde (unsere Liefergebiete können der Postleitzahlenabfrage entnommen werden).

§ 4 - Eigentumsübergang an den zu entsorgenden Gegenständen

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die zu entsorgenden Gegenstände im Eigentum des Kunden.

§ 5 - Preise und Lieferkosten

(1) Alle Preise, die auf der Website des Anbieters angegeben sind, verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

(2) Die entsprechenden Lieferkosten werden dem Kunden im Bestellformular angegeben und sind vom Kunden zu tragen, soweit der Kunde nicht von seinem Widerrufsrecht Gebrauch macht.

(4) Der Kunde hat im Falle eines Widerrufs die bis zum Zeitpunkt des Widerrufs entstandenen unmittelbaren Kosten sowie die Rücklieferung (durch uns) zu tragen.

(5) Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

§ 6 - Zahlungsmodalitäten

(1) Der Kunde kann die Zahlung per Sofortüberweisung, Kreditkarte oder PayPal vornehmen.

(2) Die Lieferung erfolgt nur gegen Vorkasse über einen der vorgegebene Zahlungswege.

(3) Die Zahlung des Kaufpreises ist unmittelbar mit Vertragsschluss fällig.

§ 7 - Sachmängelgewährleistung, Garantie

(1) Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften. Gegenüber Unternehmern beträgt die Gewährleistungsfrist auf vom Anbieter erbrachte Leistungen 12 Monate.

(2) Eine zusätzliche Garantie besteht bei den vom Anbieter erbrachten Leistungen nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu der jeweiligen bestellten Position abgegeben wurde.

§ 8 - Haftung

(1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Anbieters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.

(2) Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Anbieter nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

(3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

(4) Die sich aus Abs. 1 und 2 ergebenden Haftungsbeschränkungen gelten nicht, soweit der Anbieter den Mangel arglistig verschwiegen oder eine Garantie für die Beschaffenheit seiner Leistung übernommen hat. Das gleiche gilt, soweit der Anbieter und der Kunde eine Vereinbarung über die Beschaffenheit der Leistung getroffen haben. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 9 - Widerrufsbelehrung

(1) Verbraucher haben bei Abschluss eines Fernabsatzgeschäfts grundsätzlich ein gesetzliches Widerrufsrecht, über das der Anbieter nach Maßgabe des gesetzlichen Musters nachfolgend informiert. Die Ausnahmen vom Widerrufsrecht sind in Absatz (2) geregelt. In Absatz (3) findet sich ein Muster-Widerrufsformular.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, den Container in Besitz genommen haben bzw. hat.

Soweit sich das Widerrufsrecht auf Dienstleistungen bezieht, wie beispielsweise bei der Lieferung von Containern und der Erteilung von Entsorgungsaufträgen, erlischt das Widerrufsrecht vorzeitig, wenn wir unsere Leistung vollständig erbracht haben und wir damit erst begonnen haben, wenn Sie hierzu ihre ausdrückliche Zustimmung erklärt haben und sie uns gleichzeitig bestätigt haben, dass Sie wissen, dass Sie bei vollständiger Erfüllung des Auftrages durch uns Ihr Widerspruchsrecht verlieren.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns,

Firma F. Ehrich GmbH & Co. KG,

Kieler Straße 171,

24768 Rendsburg,

Tel: 04331 – 14020,

Fax: 04331 – 140222,

E-Mail: info@ehrich.de,

mittels einer eindeutigen Erklärung (zB ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zum Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, abzüglich zum Zeitpunkt bereits entstandener Transportkosten unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir den gelieferten Container wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie unserem Abholdienst den gelieferten Container überlassen haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben den gelieferten Container unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zu übergeben oder zur Abholung bereit zu stellen. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie den gelieferten Container vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen bereitstellen oder aber vor Ablauf von vierzehn Tagen einen Abholtermin mit uns vereinbaren. Die Abholung muss dann unverzüglich, nicht aber notwendig innerhalb der Frist von vierzehn Tagen erfolgen.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Abholung (durch uns oder Erfüllungsgehilfen) des gelieferten Containers.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust des Containers nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise des Containers nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

(2) Über das Muster-Widerrufsformular informiert der Anbieter nach der gesetzlichen Regelung wie folgt:

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An:

Firma F. Ehrich GmbH & Co. KG,

Kieler Straße 171,

24768 Rendsburg,

Tel: 04331 – 14020,

Fax: 04331 – 140222,

E-Mail: info@ehrich.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag

über die Lieferung folgender Container und Entsorgungsleistungen.

Bestellt am (*)/erhalten am (*) _____

Name des/der Verbraucher(s) _____

Anschrift des/der Verbraucher(s) _____

Datum, Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

(*) Unzutreffendes streichen

§ 10 - Schlussbestimmungen

(1) Auf Verträge zwischen dem Anbieter und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung. Die gesetzlichen Vorschriften zur Beschränkung der Rechtswahl und zur Anwendbarkeit zwingender Vorschriften insbesondere des Staates, in dem der Kunde als Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

(2) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.

(3) Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.